

Mißtrauensvotum in Paris gescheitert

Paris. Die Regierung des französischen Staatspräsidenten Nicolas Sarkozy hat am Dienstag abend ein Mißtrauensvotum überstanden. Sozialisten, Grüne und Kommunisten wollten mit ihrem Antrag gegen die Entsendung von 700 zusätzlichen Besatzungssoldaten nach Afghanistan und die von Sarkozy angestrebte Rückkehr Frankreichs in die NATO-Kommandostruktur protestieren. 228 von insgesamt 577 Abgeordneten taten das. Die Rechte verfügt über eine komfortable Mehrheit von 340 Sitzen.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/103758.mißtrauensvotum-in-paris-gescheitert.html>